



**Bild 1:** In der Realität ist es nicht schwer, sehr gut geeignete wie auch unterschiedliche Beispiele für stark verwitterte Zementböden zu finden. Gerade aus diesem Winkel betrachtet ist diese Oberfläche mit ihren Rissen, Verformungen usw. sehr interessant, um sie im Kleinen zu reproduzieren ...

**Bild 2:** Auslegerordnung der für die ersten Arbeiten notwendigen Werkzeuge und Materialien. Die Dicke der Schaumstoffplatte hängt natürlich vom Massstab ab, in dem wir arbeiten. Für 1:87 wählen wir besser (dünne) 3 mm, denn wenn die Oberfläche erst einmal auf die Anlage geklebt ist, wird

sie so nicht auf den ersten Blick sichtbar sein.

**Bild 3:** Von einer Platte aus Polyurethanschaumstoff schneide ich zunächst ein geeignetes Stück ab, auf dem die gewünschte Szene dargestellt wird. Für diese konkrete Übung habe ich vorgängig einen kleinen Plan gezeichnet. Die Stellen, wo auf die Gebäude (Garagen oder anderes) hingewiesen werden soll, habe ich mit einem Bleistift eingezzeichnet.

**Bild 4:** Diejenigen Stellen der Platte, auf denen Beton nachgeahmt werden soll, werden von ihrer Kartonschicht befreit. Es muss darauf geachtet werden, dass die Klinge (oder auch die Fingernägel) den Schaum nicht beschädigt! Ich beginne immer damit, den Karton von den vier Ecken her abzuschälen. Denken Sie daran, dass es wichtig ist, das Ganze mit einem breiten metallischen Lineal abzustützen ...

**Bild 5:** Mögliche Papierreste werden mit einem Wetzmesser oder einem Meissel vorsichtig entfernt. Durch zu emsige Schälarbeiten können leichte Einkerbungen oder sogar «Wunden» an der Oberfläche der Platte entstehen ...

